



HENRI BARBUSSE

im Vorwort:

„Denen, die den Glauben an die Freveltaten der herrschenden Mächte in manchen Ländern ablehnen und sagen: ‚Das ist nicht möglich! Die Anklagen sind übertrieben durch die Hitze einer vorgefaßten politischen Meinung. Dergleichen Greuel geschehen nicht in unserer Zeit‘, denen wird das Wort im Munde ersterben, wenn sie diese Aufzeichnungen gelesen haben.“

SANDOR KÉMERI

DIE KERKER VON BUDAPEST

Deutsche Übertragung von Bernhard Jolles
240 Oktavseiten kartoniert 3,50 RM.
40 % Rabatt, Leseexemplare 50 % Rabatt

Urteile zur französischen Ausgabe

„Diese Seiten, in denen eine Frau berichtet, was sie an Furchtbarem erlebt hat in Tagen des Grauens und der Verzweiflung, wird niemand vergessen, der sie je gelesen hat.“ (La Volonté)

„Man muß Sandor Kémeris Buch lesen, um zu wissen, daß Dantes Inferno nichts ist im Vergleich mit der Hölle der Horthy-Gefängnisse. Und man muß es lesen, wenn man, wie bei Gorki und Rolland, den Pulsschlag eines wahrhaft menschlichen Herzens vernehmen will.“ (Europe)

„Es ist unmöglich, den Inhalt dieses Buches in knappen Sätzen wiederzugeben, unmöglich, die Fülle des Leids zu schildern, die darin enthalten ist. Denn sie übersteigt jedes Maß! Man muß diese Szenen lesen! Sie bedürfen keines Kommentars.“ (Le Monde)



BUCHVERLAG KADEN & COMP.

(Z)

Dresden-A. 1, Wettinerplatz 10